NÜRNBERG

Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg
Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg

Zwischenbericht zur Geschäftsentwicklung

vom 1. Jan. bis 30. Juni 2023

LLOYD'S REGISTER QUALITY ASSURANCE GmbH
EFb
Entsorgungsfachbetrieb
Sammeln, Befördern
Reg-Nr.: 260038

OHRIS

ASN
Abfallwirtschaftsbetrieb
Stadt Nürnberg

Inhaltsverzeichnis:

Anlage	Nr. 1	Erfolgsrechnung über die Erträge und Aufwendungen
Anlage	Nr. 2	Abweichungsanalyse der Erfolgsrechnung
Anlage	Nr. 3	Abwicklung des Vermögensplanes

Zwischenbericht zum 30. 06. 2023

Der schriftliche Zwischenbericht zum 30.06.2023 wird gemäß § 4 Abs. 7 der Betriebssatzung für den Abfallwirtschaftsbetrieb vorgelegt.

Grundlage der vorliegenden Zahlen ist Stand der Buchhaltung zum 30.06.2023.

Zwischenbericht zur Geschäftsentwicklung vom 1. Jan. bis 30. Juni 2023

ERFOLGSÜBERSICHT	IST 2022 T-EUR	Ist 01-06 / 2023 T-EUR	Plan 01-06 / 2023 T-EUR	Abweichung IST : Plan T-EUR	Abweichung IST : Plan %
1.0 Umsatzerlöse	71.318	**36.968**	39.543	-2.575	-6,5%
2.0 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	0	**0**	0	0	0,0%
3.0 Aktivierte Eigenleistungen	0	**0**	0	0	0,0%
4.0 Sonstige betriebliche Erträge	3.273	**180**	25	155	622,1%
5.0 Materialaufwand / bezogene Leistungen	39.082	**20.127**	21.619	-1.492	-6,9%
6.0 Personalaufwand	26.352	**13.404**	13.340	64	0,5%
7.0 Abschreibungen	6.187	**2.651**	3.883	-1.232	-31,7%
8.0 Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.233	**3.099**	4.807	-1.708	-35,5%
9.0 Zinsen und ähnliche Erträge	628	**620**	260	360	238,5%
10.0 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.040	**561**	550	11	2,0%
11.0 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.675	-2.074	-4.371	2.297	---
12.0 Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	**0**	0	0	0,0%
13.0 Sonstige Steuern	41	**25**	23	2	13,7%
14.0 Periodenüberschuss (+) / -verlust (-)	**-6.716**	**-2.099**	**-4.394**	**2.295**	---

Zwischenbericht zur Geschäftsentwicklung vom 1. Jan. bis 30. Juni 2023

Abweichungsanalyse Erfolgsrechnung

		Abweichung IST : Plan T-EUR
1.0	Umsatzerlöse	-2.575

Es wurden weniger Restmüll und Müll zur energetischen Verwertung in der Müllverbrennungsanlage angeliefert. Dies konnte nicht durch durch die gestiegenen Einnahmen aus dem Verkauf von Dampf kompensiert werden.
Der Vertrag PPK über die Beteiligung der Dualen Systeme wurde noch nicht unterzeichnet. Das Vereinbarungen des Vertragsabschluss mit den Dualen Systemen wird in das Ergebnis einfließen.
Somit ergibt sich eine Minderung der Umsatzerlöse gegenüber dem Wirtschaftsplan 2023. Teilauflösungen der Rückstellungen für Gebührenschwankungen sind im 1. Halbjahr nicht berücksichtigt.

2.0	Erhöhung oder Minderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	0

entfällt

3.0	Aktivierte Eigenleistungen	0

entfällt

4.0	Sonstige betriebliche Erträge	155

Die Erhöhung resultiert im wesentlichen aus der Erstattung Stromsteuerentlastung §12a StromStV der Müllverbrennungs-anlage für das Jahr 2021

5.0	Materialaufwand / bezogene Leistungen	-1.492

Es wurden Instandhaltungsarbeiten sowie Revisionsarbeiten in der Müllverbrennungsanlage noch nicht abgerechnet. Dies wirkt sich in der folgenden Periode kassenwirksam aus. Die EEG-Umlage ist seit 01.07.2022 weggefallen ist jedoch in den Planzahlen einhalten. Der Vertrag über die Kostenbeteiligung PPK wurde noch nicht unterzeichnet. Die geplante Ertragsauskehr wird nach Vertrags-abschluss mit den Dualen Systemen in das Ergebnis einfließen.

6.0	Personalaufwand	64

Geringfügige Abweichung

7.0 | Abschreibungen | -1.232

Bei den Bauvorhaben "Wertstoffhof Uffenheimer Straße" und "GAS Andernacher Straße" hat sich der jeweilige Baubeginn bzw. die Fertigstellung zeitlich verzögert. Darüber hinaus verzögern sich die Investitionen in neue Nutzfahrzeuge in zukünftige Perioden.

8.0 | Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.708

Im Plan wurde die CO^2 Abgabe von insgesamt 3,2 Mio. EUR gleichmäßig auf 4 Quartale aufgeteilt. Durch eine Gesetztesländerung ist die Einführung der CO^2 Abgabe auf das Jahr 2024 verschoben worden. Diese Abweichung wird sich durch das gesamte Jahr 2023 ziehen und ist der wesentliche Grund für die Abweichung von 1,7 Mio. EUR gegenüber dem Plan.

9.0 | Zinsen und ähnliche Erträge | 360

Es wurden in den letzten Jahren Anleihen der Sparkassenorganisation in Höhe von insgesamt 82 Mio. EURO gezeichnet. Diese angelegten Überschüsse müssen dem Gebührenzahler in den nächsten Gebührenkalkulatuionszeitraum zurückbezahlt werden. Desweiteren dienen diese Anleihen/Überschüsse um die Verpflichtungen aus den Pensionen, Deponienachsorge und zukünftigen Abriss- bzw. Rekultiverungsmassnahmen bedienen zu können. Der Bestand der Wertpapiere wird mit einem durchschnittlichen Zinssatz von 0,73 % p. a. verzinst. Dies führte zu einer Erhöhung der Finanzerträge gegenüber dem Plan. Desweiteren wurde insbesondere durch sehr stark gestiegene Zinssätze erheblich mehr Zinserträge auf dem BMK erwirtschaftet als geplant.

10.0 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 11

Die Zinsaufwendungen für die Darlehen sind zeitanteilig höher als geplant.

11.0 | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 2.297

Die Abweichung stellt den Saldo aus vorgenannten Mehrungen und Minderungen dar.

13.0 | Sonstige Steuern | 2

Geringfügige Abweichung

14.0 | Periodenüberschuss (+) / -verlust (-) | 2.295

Zusammenfassung

Der Verlust im 1. Halbjahr ist gegenüber dem Plan um ca. 2,3 Mio. EURO niedriger.

Die vorliegenden Zahlen dokumentieren den Stand der kaufmännischen Buchführung, sowie alle zeitlichen und bekannten sachlichen Abgrenzungen zum 30.06.2023.

Eine lineare Hochrechnung des Halbjahresergebnisses des operativen Geschäftes auf das Gesamtjahr ist nicht möglich, da Teile der bis 30.06.2023 angestoßenen Aktivitäten bzw. Maßnahmen zum Stichtag noch nicht abgeschlossen bzw. abgerechnet waren.

Unter Berücksichtigung der zum Jahresende anstehenden Teilauflösung der Rückstellungen für Gebührenschwankungen erwarten wir bei vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung einen Jahresverlust von ca. 8 Mio. EUR.

Der Jahresverlust soll mit dem Gewinnvortrag verrechnet werden.

Anlage 3

Abwicklung des Vermögensplanes

Der Vermögensplan wurde per 30.06.2023 wie folgt abgewickelt:

	Mittel laut Vermögensplan 2022	bisher verfügt	noch verfügbar
	T-EURO	T-EURO	T-EURO
Verwaltung	100	2	98
Abfallwirtschaft	20.227	856	19.371
Müllverbrennung	303	64	239
Deponie	0	0	0
Gesamt	**4.411**	**1.854**	**2.557**